

INFORMATION NACH ART. 13 UND ART. 14 DSGVO



Hinweis zur Verarbeitung personenbezogener Daten

Wir, das Goethe-Institut e.V., Oskar-von-Miller-Ring 18, 80333 München, erheben und verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten (im Folgenden „Daten“) nach den folgenden Maßgaben.

VERANTWORTLICHER

Goethe-Institut e.V.
Oskar-von-Miller-Ring 18
80333 München
Telefon: +49 89 15921-0
info@goethe.de
www.goethe.de

ZWECK

Wenn Sie an einer unserer Ausschreibungen oder einem anderen vorvertraglichen Austausch mit uns (im Folgenden zusammenfassend „Vertragsanbahnung“) teilnehmen, fallen hierbei auch Daten über natürliche Personen an, z.B. über Einzelunternehmer*innen oder andere natürliche Personen, die an der Vertragsanbahnung teilnehmen. Diese verarbeiten wir, um Ihr Angebot zu bewerten und im Fall des Vertragsschlusses den Vertrag mit Ihnen durchzuführen.

RECHTSGRUNDLAGE

Die Verarbeitung dient der Erfüllung (vor-)vertraglicher Pflichten zwischen Ihnen und dem Goethe-Institut und erfolgt auf der Rechtsgrundlage des **Art. 6 Abs. 1 b) DSGVO**. Die Daten werden zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen sowie zur Begründung und Durchführung des Vertrags benötigt.

KATEGORIEN DER ZU VERARBEITENDEN PERSONENBEZOGENEN DATEN

Wir verarbeiten folgende Daten über Sie:

- Ihren Namen,
- Ihre Anschrift,
- die im Rahmen der Vertragsanbahnung und im Falle der Vertragsdurchführung anfallenden Daten.

Bei einer Verarbeitung nach Art. 6 Abs. 1 b) DSGVO gilt: Ohne die Daten, die Sie uns im Vorfeld des Vertragsschlusses zur Verfügung gestellt haben, ist der Vertragsschluss nicht möglich.

EMPFÄNGER IHRER DATEN

Haben Sie uns keine gesonderte Einwilligung erteilt, geben wir Ihre Daten nur an andere Empfänger weiter, wenn wir das nach deutschem oder europäischem Recht dürfen oder müssen. Im Rahmen der Vertragsabwicklung ist es z. B. möglich, dass Softwaredienstleister, die wir mit dem Support unserer IT-Systeme betraut haben, Zugriff auf Ihre Daten nehmen. Damit diese Partner dabei die datenschutzrechtlichen Verpflichtungen erfüllen, machen wir detaillierte vertragliche Vorgaben zum Umgang mit Ihren Daten.

**GOETHE
INSTITUT**

Sprache. Kultur. Deutschland.

ÜBERMITTLUNG IN EIN DRITTLAND

Eine Übermittlung in ein Drittland erfolgt nur dann, wenn die EU-Kommission festgestellt hat, dass für das betreffende Land ein angemessenes Schutzniveau gewährleistet ist, oder wenn die von der EU-Kommission herausgegebenen Standardvertragsklauseln (<https://eur-lex.europa.eu/legal-content/DE/TXT/?uri=CELEX:32021D0914>) mit dem Empfänger vereinbart wurden.

DAUER DER DATENSPEICHERUNG

Wir speichern Ihre Daten, solange sie für einen der oben genannten Zwecke erforderlich sind oder eine gesetzliche Aufbewahrungsfrist vorgeschrieben ist.

IHRE RECHTE UND KONTAKTMÖGLICHKEIT

Auskunft: Auf Anforderung teilen wir Ihnen gerne mit, ob und welche Daten über Sie gespeichert sind.

Berichtigung, Einschränkung der Verarbeitung oder Löschung: Soweit die gesetzlichen Voraussetzungen vorliegen, haben Sie ein Recht auf Berichtigung, Einschränkung der Verarbeitung oder Löschung dieser Daten.

Datenherausgabe: Sie haben weiter das Recht, die Sie betreffenden Daten, die Sie uns bereit-gestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format von uns zu erhalten; Sie können diese Daten an andere Stellen übermitteln oder übermitteln lassen.

Bei Fragen zur Erhebung, Verarbeitung oder Nutzung Ihrer personenbezogenen Daten, bei Auskünften, Berichtigung, Einschränkung der Verarbeitung oder Löschung von Daten sowie Widerruf ggf. erteilter Einwilligungen oder Widerspruch gegen eine bestimmte Datenverwendung sowie zum Recht auf Datenübertragbarkeit wenden Sie sich bitte an unsere betriebliche Datenschutzbeauftragte:

Die Datenschutzbeauftragte
Goethe-Institut e.V.
Oskar-von-Miller-Ring 18
80333 München
datenschutz@goethe.de

BESCHWERDE BEI DER AUFSICHTSBEHÖRDE

Sie haben außerdem ein Beschwerderecht bei der zuständigen Aufsichtsbehörde für den Datenschutz.

Diese ist der Bundesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit, Graurheindorfer Str. 153, 53117 Bonn. Sie können Ihre Beschwerde auch bei jeder anderen Datenschutzbehörde einlegen. Diese wird dann an die zuständige Aufsichtsbehörde weitergeleitet.

Informationen über die Verarbeitung von personenbezogenen Daten

Das **Goethe-Institut e.V. mit Sitz in München Bayern, Oskar-von Miller-Ring 18**, als für die Verarbeitung Verantwortlicher (nachfolgend "**Verantwortlicher**"), informiert Sie hiermit gemäß der Verordnung (EU) 2016/679 ("**DSGVO**") und den geltenden nationalen Datenschutzgesetzen darüber, dass Ihre Daten in der folgenden Weise und zu den folgenden Zwecken verarbeitet werden:

1. Gegenstand der Verarbeitung

Der für die Verarbeitung Verantwortliche verarbeitet **personenbezogene Daten** (im Folgenden "personenbezogene Daten" oder auch "**Daten**"), die im Rahmen des Abschlusses und der Durchführung des Vertrags mit dem für die Verarbeitung Verantwortlichen mitgeteilt werden. Der für die Verarbeitung Verantwortliche verarbeitet insbesondere

- Identifizierungsdaten wie Vorname, Nachname, Firmenname, Adresse, Mehrwertsteuernummer, Steuernummer, Daten aus dem Personalausweis, Telefonnummer und E-Mail

2. Zweck und Rechtsgrundlage der Verarbeitung

Ihre personenbezogenen Daten werden ohne Ihre vorherige Zustimmung für die folgenden Zwecke und Rechtsgrundlagen verarbeitet:

- die Erfüllung des Vertrages und/oder die Erfüllung vorvertraglicher Verpflichtungen, insbesondere für:
 - die Verwaltung der vorvertraglichen und vertraglichen Beziehungen
 - die Erfüllung des Vertrages
 - die Verwaltung von Einzügen und Zahlungen
- die Erfüllung rechtlicher Verpflichtungen durch den für die Verarbeitung Verantwortlichen, wie z.B.:
 - die Einhaltung der Verpflichtungen, die in Gesetzen, Verordnungen
 - die Erstellung und Bearbeitung von Steuererklärungen und die damit verbundenen Verpflichtungen;
 - die Buchführung und die damit zusammenhängenden Erfüllungen
- die Verfolgung eines berechtigten Interesses des Inhabers der Datenverarbeitung, insbesondere:
 - die Verhinderung und Unterdrückung rechtswidriger Handlungen sowie der Schutz der Rechte und berechtigten Interessen des Inhabers der Datenverarbeitung und/oder Dritter, auch vor Gericht: Das Interesse des Inhabers der Datenverarbeitung entspricht dem verfassungsmäßig garantierten Klagerecht (Artikel 24 der italienischen Verfassung) und ist als solches gesellschaftlich als vorrangig gegenüber den Interessen der betroffenen Person anerkannt

3. Verarbeitungsmethoden

Die Verarbeitung Ihrer Daten erfolgt sowohl in Papier- als auch in elektronischer Form durch die Vorgänge des Erfassens, Aufzeichnens, Organisierens, Speicherns, Abrufens, Verarbeitens, Ändern, Auswählens, Extrahierens, Vergleichens, Verwendens, Verbindens, Sperrens, Übermitteln, Löschen und Vernichtens von Daten. Der für die Verarbeitung Verantwortliche hat geeignete technische und organisatorische Sicherheitsmaßnahmen ergriffen, um Ihre Daten zu schützen und das Risiko der Zerstörung, des Verlusts (einschließlich des zufälligen Verlusts), des unbefugten Zugriffs/der unbefugten Nutzung oder der mit dem ursprünglichen Zweck der Erhebung unvereinbaren Nutzung zu minimieren.

4. Aufbewahrung der Daten

Der für die Verarbeitung Verantwortliche bewahrt die personenbe-zogenen Daten so lange auf, wie es für die Erfüllung der vertraglichen und gesetzlichen Zwecke erforderlich ist, in jedem Fall aber nicht länger als 10 Jahre nach Beendigung des Vertragsverhältnisses.

5. Übermittlung von Daten

Die Bereitstellung der Daten gemäß Punkt 2) ist für die Begründung und Fortsetzung des Vertragsverhältnisses mit der verantwortlichen Stelle erforderlich. Werden die Daten nicht bereitgestellt, kann das Vertragsverhältnis, mit dem für die Verarbeitung Verantwortlichen weder begründet noch fortgesetzt werden.

6. Zugang zu Daten

Ihre Daten können zu den oben genannten Zwecken zugänglich gemacht werden:

- Angestellte und/oder Mitarbeiter des für die Verarbeitung Verantwortlichen (z. B. Personalabteilung, Management usw.) in ihrer Eigenschaft als Datenverarbeiter und/oder interne Datenverwalter und/oder Systemadministratoren;
- Dritten (z. B. Buchhaltern, IT-Dienstleistern usw.), die Outsourcing-Tätigkeiten im Auftrag des für die Verarbeitung Verantwortlichen durchführen und die Daten in ihrer Eigenschaft als externe Datenverarbeiter verarbeiten

7. Weitergabe von Daten

Ihre Daten können auch ohne Ihre Zustimmung an Kontrollorgane, Strafverfolgungsbehörden oder die Justiz, das Finanzministerium, die Steuerbehörde, Ministerien und zuständige Behörden, lokale Behörden (Regionen, Provinzen, Gemeinden), regionale und provinzielle Steuerkommissionen auf deren ausdrücklichen Wunsch weitergegeben werden, die sie in ihrer Eigenschaft als autonome Datenverwalter zu institutionellen Zwecken und/oder aufgrund des Gesetzes bei Untersuchungen

und Kontrollen verarbeiten. Ihre Daten können auch an Dritte (z. B. Freiberufler usw.) weitergegeben werden, die in ihrer Eigenschaft als autonome Inhaber der Datenverarbeitung für die Durchführung von Tätigkeiten zuständig sind, die den oben genannten Zwecken dienen

8. Übermittlung von Daten

Der für die Verarbeitung Verantwortliche kann Daten in Länder außerhalb der Europäischen Union übermitteln. Zu diesem Zweck prüft der für die Verarbeitung Verantwortliche im Einklang mit den Datenschutzvorschriften die Auswirkungen von Datenübermittlungen und nimmt gegebenenfalls die am besten geeigneten Garantien an (z. B. Angemessenheitsbeschlüsse oder Standardvertragsklauseln).

9. Recht der betroffenen Personen

Der für die Verarbeitung Verantwortliche teilt Ihnen mit, dass Sie als betroffene Person, wenn die gesetzlich vorgesehenen Einschränkungen nicht gelten, das Recht haben:

- eine Bestätigung über das Vorhandensein oder Nichtvorhandensein Ihrer persönlichen Daten zu erhalten, auch wenn diese noch nicht registriert sind, und dass diese Daten Ihnen in verständlicher Form zur Verfügung gestellt werden;
- eine Angabe und gegebenenfalls eine Kopie der folgenden Informationen erhalten: (a) die Herkunft und die Kategorie der personenbezogenen Daten; b) die angewandte Logik, falls die Daten mit Hilfe elektronischer Mittel verarbeitet werden; c) die Zwecke und Modalitäten der Verarbeitung; d) die wichtigsten Daten zur Identifizierung des Rechtsinhabers und der Verantwortlichen; e) die Personen oder Kategorien von Personen, denen die personenbezogenen Daten übermittelt werden können oder die davon Kenntnis erlangen können, insbesondere wenn es sich um Empfänger aus Drittländern oder internationale Organisationen handelt; (f) das Vorhandensein eines automatisierten Entscheidungsfindungsprozesses und, falls dies der Fall ist, die angewandte Logik, ihre Bedeutung und die voraussichtlichen Folgen für die betroffene Person; g) das Vorhandensein geeigneter Garantien für den Fall der Übermittlung von Daten in ein Nicht-EU-Land oder an eine internationale Organisation;
- unverzüglich die Aktualisierung und Berichtigung unrichtiger Daten oder, falls gewünscht, die Ergänzung unvollständiger Daten zu erwirken;
- die Löschung, Umwandlung in anonyme Form oder Sperrung von Daten zu erwirken, a) die unrechtmäßig verarbeitet wurden; b) die für die Zwecke, für die sie erhoben oder später verarbeitet wurden, nicht mehr erforderlich sind; c) wenn die Einwilligung, auf die sich die Verarbeitung stützt, widerrufen wurde und es keine andere Rechtsgrundlage gibt; d) wenn Sie

sich der Verarbeitung widersetzt haben und kein zwingender legitimer Grund für die Fortsetzung der Verarbeitung vorliegt; e) im Falle der Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung; f) im Falle von Daten über Minderjährige. Der für die Verarbeitung Verantwortliche kann die Löschung nur verweigern, wenn: a) das Recht auf freie Meinungsäußerung und Informationsfreiheit ausgeübt wird; b) eine gesetzliche Verpflichtung erfüllt, eine Aufgabe im öffentlichen Interesse wahrgenommen oder eine öffentliche Gewalt ausgeübt wird; c) Gründe des öffentlichen Gesundheitsinteresses vorliegen; d) die Daten im öffentlichen Interesse archiviert, für wissenschaftliche oder historische Forschungen oder für statistische Zwecke verwendet werden; e) ein Recht vor Gericht geltend gemacht wird;

- die Einschränkung der Verarbeitung zu erwirken, wenn: a) die Richtigkeit der personenbezogenen Daten bestritten wird; b) die Verarbeitung durch den für die Verarbeitung Verantwortlichen unrechtmäßig ist, um ihre Löschung zu verhindern; c) Sie eines Ihrer Rechte vor Gericht geltend machen; d) überprüft wird, ob die berechtigten Gründe des für die Verarbeitung Verantwortlichen, gegenüber denen der betroffenen Person überwiegen;
- im Falle einer automatisierten Verarbeitung die Sie betreffenden personenbezogenen Daten ungehindert in einem strukturierten, gängigen und lesbaren Format zu erhalten, um sie an einen anderen für die Verarbeitung Verantwortlichen zu übermitteln oder - sofern technisch machbar - eine direkte Übermittlung durch den für die Verarbeitung Verantwortlichen an einen anderen Verantwortlichen zu erwirken;
- aus berechtigten, sich aus Ihrer besonderen Situation ergebenden Gründen der Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten ganz oder teilweise zu widersprechen;
- eine Beschwerde bei der Datenschutzbehörde einreichen.

In den oben genannten Fällen unterrichtet der für die Verarbeitung Verantwortliche, soweit erforderlich, die Dritten, denen Ihre personenbezogenen Daten übermittelt werden, über die Ausübung Ihrer Rechte, außer in besonderen Fällen (z. B. wenn sich die Ausübung als unmöglich erweist oder einen im Vergleich zum geschützten Recht offensichtlich unverhältnismäßig hohen Aufwand erfordert).

10. Verfahren zur Ausübung der Rechte

Sie können diese Rechte jederzeit ausüben:

- durch Zusendung eines Einschreibens mit Rückschein an die Adresse des Inhabers in **D-8033 München, Oskar-von-Miller-Ring 18**
- durch Zusendung einer E-Mail an datenschut@goethe.de

11. Datenverantwortlicher, Datenverarbeiter und Verantwortliche für die Verarbeitung

Der für die Verarbeitung Verantwortliche ist das **Goethe-Institut e.V. (operativer Sitz in Mailand), D-80333 München, Oskar-von Miller-Ring 18.**

Der ernannte Datenschutzbeauftragte ist:

- Eine aktuelle Liste der Datenschutzbeauftragten und Systemadministratoren wird im Büro des für die Verarbeitung Verantwortlichen aufbewahrt.
- Anschrift/Mail/Telefon: datenschutz@goethe.de

Die aktualisierte Liste der internen und externen Datenverarbeiter, Datenverarbeiter und Systemadministratoren wird am Sitz des für die Verarbeitung Verantwortlichen aufbewahrt.

Ort, Datum

Goethe Institut e.V. – Sitz in Mailand, Via San Paolo 10, 20121 Milano

Gelesen
